ECOMAL **Austria GmbH**
Wienerbergstr. 7
AT-1100 Wien

Lagebericht

zum Jahresabschluss per 31. Dezember 2025

der

ECOMAL Austria GmbH

ECOMAL Austria GmbH
Wienerbergstr. 7
AT-1100 Wien

I. Darstellung und Analyse des Geschäftsverlaufs

Die ECOMAL Austria GmbH ("die Gesellschaft") wurde am 22. September 1975 unter der Nummer 113786h in das Firmenbuch des Handelsgerichts Wien eingetragen. Die Adresse der Gesellschaft lautet Wienerbergstraße 7, 1100 Wien. Das Geschäftsjahr der Gesellschaft beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben.

Die Gesellschaft ist ein 100%iges Tochterunternehmen der Vishay Europe GmbH (Dr.-Felix-Zandman-Platz 1, 95100 Selb, Deutschland), einem Mitglied des weltweit tätigen US-Konzerns Vishay Intertechnology mit Hauptsitz in Malvern, Pennsylvania/USA.

Die Gesellschaft ist im internationalen Handel mit elektronischen Bauelementen tätig, mit Schwerpunkt auf passiven Bauteilen sowie Halbleitern und elektromechanischen Komponenten. Der Sitz der Gesellschaft ist Wien. Zweigniederlassungen bestehen nicht.
Die Hauptkunden der Gesellschaft sind Industriekunden sowie Dienstleister (EMS), vornehmlich Zulieferanten für die Automobilindustrie. Auch der Markt für erneuerbare Energien spielt eine wichtige Rolle. Maßgeblich für die Branche sind pünktliche Lieferungen, wodurch ein hohes Maß an Kunden- und Lieferantentreue erzielt wird. Dies wird unter anderem durch kundenspezifische Logistikanbindungen gewährleistet.
Das Kerngeschäft der Gesellschaft spiegelt sich auch im Firmennamen wider: **E**lectronic **Com**ponents and **L**ogistics.

Der Jahresgewinn des abgelaufenen Geschäftsjahres beträgt EUR 839.578,85 (Vorjahr: Jahresgewinn EUR 863.447,85) und liegt damit auf den Erwartungen für das Jahr 2025.

II. Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Kennzahlen zur Finanz- und Ertragslage stellen sich wie folgt dar (in TEUR bzw. %):

Geschäftsjahr	**01.01.-31.12.2025**	**01.01.-31.12.2024**
Umsatzerlöse	15.747	18.583
EBIT	1.099	1.128
Eigenkapitalquote	82,33	82,51

Der Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis beträgt TEUR 1.108 (VJ: TEUR 1.139), aus laufender Geschäftstätigkeit TEUR 12.0 (VJ: TEUR 9.0) und aus Investitionstätigkeit TEUR -13 (VJ: TEUR -9). Die Geldflussrechnung wurde entsprechend dem Fachgutachten KFS/BW 2 des Fachsenats für Betriebswirtschaft und Organisation der Kammer der Wirtschaftstreuhänder aufgestellt.

III. Finanzinstrumente

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine derivativen Finanzierungsinstrumente eingesetzt.

ECOMAL Austria GmbH
Wienerbergstr. 7
AT-1100 Wien

IV. Aufwendungen für Forschung und Entwicklung

Da die Gesellschaft keine Produktentwicklung betreibt und der Schwerpunkt auf dem Dienstleistungs- und Servicesektor liegt, wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Aufwendungen für Forschung und Entwicklung getätigt.

V. Risikomanagementsystem sowie Ausfall- und Liquiditätsrisiken

Die Basis unseres Risikomanagementsystems bildet das konzernweite Planungs- und Controlling System. Durch die monatlichen Soll-Ist-Vergleiche und die rollierenden Forecasts werden kontinuierlich interne und externe Informationen zur Unternehmenssteuerung zur Verfügung gestellt.

Dem Ausfallrisiko von Kundenforderungen wird durch Bonitätsüberprüfung der Kunden Rechnung getragen.
Es bestehen keine Liquiditätsrisiken, da ausreichende Kreditrahmen seitens der Hausbank und über den Konzern-Cashpool vorhanden sind.

VI. Vorschau und Prognose

Die Gesellschaft ist ein wichtiger Teil des weltweiten Vishay-Netzwerkes und trägt durch ihre Geschäftstätigkeit zur Steigerung des Umsatzes des gesamten Netzwerks bei.

Für das Geschäftsjahr 2026 erwarten wir eine niedrigere Umsatzentwicklung. Das Umsatzziel liegt bei 17,5 Mio. EUR. Der aktuelle Auftragsbestand lässt das Erreichen des Umsatzzieles als schwierig aber realistisch betrachten. Im Bereich erneuerbare Energien verzeichnen erwarten wir eine deutliche Steigerung des Auftragseinganges im 2. Halbjahr. Die Stromkostensteigerung lässt Kunden im Bereich der Elektromobilität (E-Autos und Ladeinfrastruktur) jedoch derzeit zurückhaltend reagieren. Nach wie vor gibt es in Teilbereichen weiterhin Verknappungen und lange Lieferzeiten, was das Wachstum einschränkt. Auch der anhaltende Angriffskrieg Russlands in der Ukraine und der Nahostkonflikt bremst ein deutlicheres Wachstum im Bereich der Elektro- und Elektronikindustrie ein. Die 2025 erzielte Senkung der Lagerbestände bei unseren Kunden wird sich jedoch positiv auf den Auftragseingang auswirken. So gesehen wird auch 2026 ein herausforderndes Jahr, mit leicht optimistischer Erwartungshaltung.

Die Gesellschaft beschäftigt zum Jahresende 2025 10 Mitarbeiter und kann auf einen langjährigen und verlässlichen Mitarbeiterstab zurückgreifen.

ECOMAL **Austria GmbH**
Wienerbergstr. 7
AT-1100 Wien

VII. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Tag der Erstellung des Lageberichtes gab es keine Ereignisse von besonderer Bedeutung.

Wien, am 14. September 2026

Alexander Dziadur
(Geschäftsführer)

Andreas Schweighofer
(Geschäftsführer)